

Protokollauszug Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Jatznick vom 30.08.2023

TOP 4. Information des Bauausschutzes über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Thema: Breitband

Am 14.07. und 22./24.08. fanden die Ablaufberatungen in Jatznick Bahnhof, Sandförde OA Richtung bis nach Mauseort und der Ortslage Belling statt.

Die Bauabnahme Breitband am 28.08.23 erfolgte für die FNS/ Str. d. Einheit bis Nr.80 / Laubenweg / Gartenstraße. Ein Mangel (Einfahrt Straße der Einheit 90/92) wurde festgestellt. Verursacher ist eine andere Elektrofirma, diese wurde angeschrieben.

Die Bauarbeiten in Belling beginnen in der 1. Septemberwoche.

Der Schlauchturn e.v. beantragt einen Anschluss im Gerätehaus.

Schule sollte 4 separate Anschlüsse haben Sporthalle/ Grundschule/ alter Teil Schule/ Container. Information wurde per E-Mail an die Bauleitung weitergegeben.

Thema Fördermittel folgende Anträge wurden gestellt:

01. FFW Blumenhagen Zentralbeschaffung an Land für HLF 10 ca. 153.400 €
02. Fördermittelantrag Bund 45% für Sanierung und Anbau Sporthalle + Außenanlagen
Zeitschiene:12/23 Entscheidung ob Antrag genehmigt wird

2023 Antragstellung weiterer 45% beim Land □ 10%

Eigenfinanzierung bleibt bei der Gemeinde entspricht

ca. 260T€

2024 Baubeginn 1/3 der Fördermittel

2025 Bauabschluss 2/3 der Fördermittel

Waldplatz/Gartenstraße/ Laubenwege

14.07.23 Treffen mit Ulrike Walter auf dem Waldplatz.

Frau Walter bekundete weiterhin ein Interesse am Kauf des Waldplatzes. Weiterhin machte sie auf vertrocknete Bäume auf den Vorplatz des Waldplatzes aufmerksam.

Der Waldweg Richtung Familie Plath wurde illegal angelegt und verläuft auf dem Eigentum der Gemeinde und im oberen Bereich (Richtung Wohnbebauung auf dem Eigentum der Landesforst. Die Garage der Familie Plath hat ihre Einfahrt aus Richtung illegaler Weg.

Gemeinde Jatznick

Gleichzeitig gab es einen vor Ort Termin mit Alexander Kunz (Gartenstraße). Dieser schlägt das Aufstellen eines oder mehrerer Poller am Beginn der Gartenstraße vor, um eine Verkehrsberuhigung zu erreichen. Hierzu soll eine Beratung mit dem Anwohner im BAS erfolgen und über ein weiteres Vorgehen beraten werden und gleichzeitig die Problematik „illegaler Weg“ gelöst werden. In Anwohnerversammlungen soll eine neue Verkehrsführung bis 7/24 erarbeitet werden.

Schlauchturm

Am 20.07. wurde der Staatssekretär für Vorpommern, Herr Miraß, vom Verein sandfoerderschlauchturm e.V. eingeladen. In der Begleitung befand sich Frau Nachtweih. Herr Miraß erörterte mit der Vereinsvorsitzenden die Fördermöglichkeiten. Frau Nachtweih betonte das der verlängerte Fördermittelantrag definitiv ausläuft.

Im Anschluss fand noch eine Gesprächsrunde mit dem Vorstand des sandfoerderschlauchturm e.V. und Herrn Grotzke vom Bauamt und Herrn Schulz statt. Der sequenzierte Rückbau des Schlauchturms wird nochmals bekräftigt.

Eine gestellte Kaufvoranfrage des Vereines für den Schlauchturm mit Gerätehaus wird gegenwärtig auf Grund des laufenden Fördermittelantrages vereint. Mit der Option dieses zu einem späteren Zeitpunkt nochmals zu stellen. Der Antrag auf eine Nutzungsvereinbarung betreffs des Schwedenstalles wurde bejaht und soll vom Amt erarbeitet werden.

Starkregen Waldeshöher Straße / Neubau Graben / Weg am Berge / Problematik Beek Schierbaum /Pohl

Gegenwärtig wird noch der Pachtvertrag mit der Kirche überarbeitet und abgestimmt. Der Weg „Am Berge“ soll weiterhin noch dieses Jahr profiliert werden. Zum Graben ist die Projektierung in Auftrag zu geben, eine Ausführung kann wahrscheinlich erst 2024 erfolgen.

Der Durchlass hingegen soll nach Aussagen der Kreisstraßenmeisterei noch dieses Jahr errichtet werden.

In oberen Verlauf der Beek (Eigentümer Gemeinde) wurden Dämme eingearbeitet. Hier gab es in der Vergangenheit Streitigkeiten zwischen Herrn Schierbaum/ Herrn Pohl und dem WBV. Diese sind noch nicht beigelegt und es wird in der 2. Septemberhälfte ein Treffen aller Beteiligten vor Ort angestrebt.

Alter Sportplatz/ Frau Raatz /Herr Matthesius

2022 wurden die Robinien auf den angrenzenden Gemeindegebiet zum größten Teil beseitigt.

Durch den Beschnitt vermehrte sich die invasive Art immens und schlägt Wurzelasläufer weit in den Garten der Familie.

Im Gespräch am 26.07. (Frau Raatz/ Herr Matthesius / Frau von Schilling und Frank Schulz) wurde die Sachlage erörtert. Im Ergebnis wurde festgestellt das eine Beseitigung der Wurzelasläufer auf den Gemeinde Grundstück schnellst möglich erfolgen sollte. Dies ist nur mit dem Einsatz von Technik (Minibagger) möglich. Der gemeindliche Streifen muss zusätzlich im Pflegevertrag mit der Firma Kowalski eingearbeitet werden und mindestens einmal monatlich gemäht werden, um ein Unterdrücken des Bewuchses zu erreichen. Weiterhin muss eine Wurzelsperre zur angrenzenden Straße eingearbeitet werden.

Gemeinde Jatznick

Für dieses Jahr muss geprüft werden ob das Beseitigen der Wurzelasläufer und das komplette Entfernen einiger Robinien durchführbar ist. Der Beste Zeitpunkt wäre der Spätherbst um die Robinie empfindlich zu schädigen.

Bauamt Frau Holtz

Die Wurzelsperren und Ausbesserung des Asphaltbelages soll im Haushalt 2024 geplant werden.

Bauamt Frau Richter

Thema Marktplatz Jatznick

31.07. fand ein Treffen mit Herrn Kutzner-Gabriel von der CONFIDIA Planung und Projektentwicklung (Projektentwicklungen im Wohn- und Gewerbebau) auf dem Parkplatz bei der alten Kaufhalle statt.

Besprechung von Projektvorstellungen (Minimarkt mit lokalen Anbietern) und Erörterung Eigentumsverhältnissen. Eine Videokonferenz mit Betreiber Herr Bausch von "myenso" wurde am 07.08.23 durchgeführt und der Betreiber erörterte sein Projekt.